

Abwasser- und Trinkwasserversorgung in der Kettenacker Straße im Stadtteil Feldhausen

- Auftragsvergaben

Bei der Erneuerung der Abwasserleitung in der Kettenacker Straße vor ca. 30 Jahren wurde es versäumt, alle Hausanschlüsse der anliegenden Wohngebäude an die neue Leitung anzuschließen. Ein Teil der Gebäude sind nach wie vor an der alten undichten Abwasserleitung angeschlossen. Bereits aus der erstmaligen Befahrung im Rahmen der Eigenkontrollverordnung wurde Ende des letzten Jahrhunderts mit oberster Priorität die Stilllegung dieser nicht mehr dichten Abwasserleitung empfohlen. Tatsächlich wurde diese Maßnahme aber immer wieder verschoben, da aus Sicht der Stadtverwaltung eine Koordination mit Straßenbaumaßnahmen des Straßenbaulastträgers der Kettenacker Straße (Landesstraße L 253) sich anbieten würde. Zusätzlich mussten in diesem Bereich bereits mehrfach Wasserrohrbrüche repariert werden.

Das Planungsbüro Lutz hat dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 21. März 2017 die Entwurfsplanung für die Erneuerung der Erneuerung der Abwasserhausanschlüsse sowie der Frischwasserleitungen vorgestellt. Die Umsetzung dieser baulichen Maßnahmen wurden vom Gemeinderat beschlossen und die Verwaltung damit beauftragt die öffentliche Ausschreibung vorzunehmen. Zwischenzeitlich liegt seitens der Straßenbauverwaltung des Bundes beim Regierungspräsidium Tübingen die Zusage vor im Rahmen der städtischen und sonstigen Tiefbaumaßnahmen auch für den Straßenteil der Kettenacker Straße von der Kreuzung Ortsmitte bis zum östlichen Ortsausgang eine Straßenoberbelagserneuerung durchzuführen. Nähere Informationen hierzu folgen in der Sitzung.

Auf dieser Basis hat inzwischen eine öffentliche Ausschreibung der notwendigen Bauarbeiten stattgefunden. Submissionstermin ist am 14. Juni 2017, so dass die Ausschreibungsergebnisse und Vergabevorschläge voraussichtlich im Laufe der nächsten Woche oder kurzfristig als Tischvorlage ausgeteilt werden können. Diese werden dann im Rahmen der Gemeinderatssitzung erläutert.